

A N F R A G E von Ueli Keller (SP, Zürich) und Bernhard Egg (SP, Elgg)

betreffend Staatsschutz durch die Kantonspolizei

Im Zusammenhang mit dem sich seit gut zwei Jahren in Kraft befindlichen Bundesgesetz über die Massnahmen zur Wahrung der Inneren Sicherheit (BWIS) und dem schon etwas älteren kantonalen Gesetz über den Schutz von Personendaten (DSG) interessieren folgende Fragen:

1. Welche Abteilungen der Kantonspolizei bearbeiten Staatsschutzangelegenheiten?
2. Handelt es sich um spezialisierte Abteilungen, die ausschliesslich Staatsschutzfragen behandelt oder sind sie auch mit anderen Fragen befasst?
3. Wieviele Personen arbeiten mit wieviel Stellenprozent für diese Abteilungen?
4. Werden nur Aufträge des Bundes (Bundespolizei/Bundesanwaltschaft) bearbeitet oder betreibt der Kanton auch eigenen Staatsschutz? Welches sind die Schwerpunkte und in welcher Form wird über diese Arbeit Bericht erstattet?
5. Wieviele Datensammlungen gibt es im Bereich Staatsschutz, die im öffentlichen Register (DSG § 15) und die im Einvernehmen mit der Aufsichtsstelle nicht im öffentlichen Register (DSG § 15 Abs. 4) aufgenommen sind?
Welche gesetzliche Grundlage regelt die Bearbeitung, Aufbewahrung und Weitergabe?
Wieviele Daten über wieviele Personen und Organisationen sind zur Zeit gespeichert?
Wann fanden Kontrollen der Datensammlungen durch den Datenschutzbeauftragten und das Parlament statt?
Nach welchem Verfahren werden veraltete Daten ausgeschieden?
6. Werden durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Staatsschutzes zusätzlich zu den registrierten Datensammlungen «eigene Handakten» angelegt?
Unterstehen diese der Kontrolle des Parlamentes und des Datenschutzbeauftragten?
7. Welche Abteilungen sind im Besitz der durch Bundespolizei regelmässig herausgegebene Beobachtungsliste?

8. Wieviele Aufträge kamen von der Bundespolizei seit Juli 1997?
Werden generell alle Aufträge erledigt oder werden sie einer Vorprüfung unterzogen?
Mit welchen Begründungen wurden Aufträge der Bundespolizei zurückgewiesen?
9. Gibt es Daueraufträge zur Beobachtung bestimmter Gruppen, politischer Organisationen oder Einzelpersonen?
10. Wie hoch ist das Budget für Staatsschutzangelegenheiten und welche Kosten werden vom Bund zurückerstattet?

Ueli Keller
Bernhard Egg